
Was Sie aus diesem *essential* mitnehmen können

- Es besteht ein enger Zusammenhang zwischen Wahlen, Parteien und dem Koalitionsgefüge. Da eine Partei bei Bundestagswahlen keine 50 % der Mandate erreicht, sind Koalitionen unvermeidlich. Minderheitsregierungen kommen in Deutschland aufgrund der Last der Vergangenheit nicht in Frage, jedenfalls nicht auf Bundesebene. Je größer der Fragmentierungsgrad des Parteiensystem ist, umso schwieriger gestaltet sich die Koalitionsbildung.
- Die Wahlen sind in Deutschland durch ein immer höheres Maß an Volatilität bestimmt. Bundestagswahlen gelten als „Hauptwahlen“, Europa-, Landtags- und Kommunalwahlen als „Nebenwahlen“. Hier ist die Wahlbeteiligung deutlich niedriger, auch wenn sie bei den Bundestagswahlen ebenfalls zurückgeht. Mittlerweile spielen für den Wahlausgang Programme eine unwichtigere Rolle, (Spitzen-)Politiker eine wichtigere.
- Das Parteiensystem in Deutschland hat sich wegen der nachlassenden Integrationskraft der „Großen“ aufgefächert: von einem Dreiparteiensystem in den sechziger und siebziger Jahren zu einem Vierparteiensystem in den achtziger (durch die Grünen) und einem Fünfparteiensystem in den neunziger Jahren (durch Die Linke). Nun könnte sich dieses zu einem Sechsparteiensystem auch auf Bundesebene erweitern (durch die AfD).
- Das Koalitionsgefüge in Deutschland wird durch die Vielzahl der Bündnisoptionen unübersichtlicher. Herkömmliche Lager-Koalitionen (Schwarz-Gelb versus Rot-Grün) lassen sich schwieriger bilden. Oft ist lediglich eine Große Koalition der letzte Ausweg. Unter demokratiethoretischen Gesichtspunkten mutet es problematisch an, dass der Bürger nur für eine Partei stimmen kann, nicht für eine Regierung. Schließlich will der Wähler nicht „die Katze im Sack kaufen“.

Literatur

- Arnim, Hans Herbert von. 2009. *Das Versagen der Politik. Volksparteien ohne Volk*. München: C. Bertelsmann.
- Best, Volker. 2013. Wie weiter nach dem Ende der Wunschkoalitionen? Institutionelle Konsequenzen und Reformvorschläge. In *Die deutsche Koalitionsdemokratie vor der Bundestagswahl 2013. Parteiensystem und Regierungsbildung im internationalen Vergleich*, Hrsg. Frank Decker und Eckhard Jesse, 299–320. Baden-Baden: Nomos.
- Best, Volker. 2015. *Koalitionssignale bei Landtagswahlen: Eine empirische Analyse von 1990 bis 2012*. Baden-Baden: Nomos.
- Brandstetter, Marc. 2013. *Die NPD unter Udo Voigt: Organisation-Ideologie-Strategie*. Baden-Baden: Nomos.
- Bräuninger, Thomas, und Marc Debus. 2012. *Parteienwettbewerb in den deutschen Bundesländern*. Wiesbaden: Springer VS.
- Bukow, Sebastian, und Uwe Jun, Hrsg. 2017. *Parteien unter Wettbewerbsdruck*. Wiesbaden: Springer VS.
- Decker, Frank. 2011. *Regieren im „Parteienbundesstaat“: Zur Architektur der deutschen Politik*. Wiesbaden: Springer VS.
- Decker, Frank. 2013. Das Parteiensystem vor und nach der Bundestagswahl 2013. *Zeitschrift für Staats- und Europawissenschaften* 11:323–342.
- Decker, Frank, und Eckhard Jesse, Hrsg. 2013. *Die deutsche Koalitionsdemokratie vor der Bundestagswahl 2013: Parteiensystem und Regierungsbildung im internationalen Vergleich*. Baden-Baden: Nomos.
- Decker, Frank, und Viola Neu, Hrsg. 2017. *Handbuch der deutschen Parteien*, 3. Aufl. Wiesbaden: Springer VS.
- Falter, Jürgen W., und Harald Schoen, Hrsg. 2005. *Handbuch Wahlforschung*. Wiesbaden: Springer VS.
- Horst, Patrick. 2010. Koalitionsbildungen und Koalitionsstrategien im neuen Fünfparteiensystem der Bundesrepublik Deutschland. *Zeitschrift für Politikwissenschaft* 20:327–408.

- Jesse, Eckhard. 2007. Die Koalitionsaussagen der Parteien vor Bundestagswahlen. In *Das Parteienspektrum im wiedervereinigten Deutschland*, Hrsg. Eckhard Jesse, und Eckart Klein, 85–96. Berlin: Duncker & Humboldt.
- Jesse, Eckhard. 2013. Nach allen Seiten offen? Der Ausgang der Bundestagswahl 2013 und mögliche Folgen für das Parteiensystem und das Koalitionsgefüge. *Zeitschrift für Politik* 60:374–392.
- Jesse, Eckhard. 2017. Koalitionspolitik. In *Handbuch der deutschen Parteien*, 3. Aufl., Hrsg. Frank Decker und Viola Neu, 127–147. Wiesbaden: Springer VS.
- Jesse, Eckhard, und Roland Sturm, Hrsg. 2014. *Bilanz der Bundestagswahl 2013: Voraussetzungen, Ergebnisse, Folgen*, Baden-Baden: Nomos.
- Jun, Uwe. 1994. *Koalitionsbildung in den deutschen Bundesländern: Theoretische Betrachtungen, Dokumentation und Analyse der Koalitionsbildung auf Länderebene seit 1949*. Opladen: Leske + Budrich.
- Jun, Uwe, und Lasse Cronqvist. 2013. Sind Länderkoalitionen präjudizierend für den Bund? Die Interdependenz von Regierungsbildungen im föderalen System. In *Die deutsche Koalitionsdemokratie vor der Bundestagswahl 2013. Parteiensystem und Regierungsbildung im internationalen Vergleich*, Hrsg. Frank Decker und Eckhard Jesse, 215–240. Baden-Baden: Nomos.
- Kaack, Heino. 1971. *Geschichte und Struktur des deutschen Parteiensystems*. Opladen: Westdeutscher Verlag.
- Kronenberg, Volker. 2013. Innovatives Projekt einer neuen Bürgerlichkeit? Schwarz-Grün als neues Modell. In *Die deutsche Koalitionsdemokratie vor der Bundestagswahl 2013: Parteiensystem und Regierungsbildung im internationalen Vergleich*, Hrsg. Frank Decker und Eckhard Jesse, 405–417. Baden-Baden: Nomos.
- Kronenberg, Volker, Hrsg. 2016. *Schwarz-Grün: Erfahrungen und Perspektiven*. Wiesbaden: Springer VS.
- Kronenberg, Volker, und Tilman Mayer, Hrsg. 2009. *Volksparteien: Erfolgsmodell für die Zukunft?* Freiburg: Herder.
- Kronenberg, Volker, und Christoph Weckenbrock, Hrsg. 2010. *Schwarz-Grün: Die Debatte*. Wiesbaden: Springer VS.
- Michel, Marco. 2015. *Die Bundestagswahlkämpfe der FDP 1949–2002*, Wiesbaden: Springer VS.
- Müller, Wolfgang C., und Kaare Strøm, Hrsg. 1998. *Policy, Office, or Votes? How Political Parties in Western Europe Make Hard Decisions*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Niedermayer, Oskar. 2012. Regionalisierung des Wahlverhaltens und des Parteiensystems auf der Bundesebene 1949 bis 2009. In *Wählen in Deutschland (=Politische Vierteljahresschrift Sonderheft 45)*, Hrsg. Rüdiger Schmitt-Beck, 134–156. Baden-Baden: Nomos.
- Niedermayer, Oskar, Hrsg. 2013. *Handbuch Parteienforschung*. Wiesbaden: Springer VS.
- Niedermayer, Oskar, Hrsg. 2015. *Die Parteien nach der Bundestagswahl 2013*. Wiesbaden: Springer VS.
- Niedermayer, Oskar. 2017. *Parteimitgliedschaften im Jahr 2016. Zeitschrift für Parlamentsfragen* 48:370–396.
- Niedermayer, Oskar und Stöss, Richard, Hrsg. 1994. *Parteien und Wähler im Umbruch: Parteiensystem und Wählerverhalten in der ehemaligen DDR und den neuen Bundesländern*. Opladen: Springer VS.
- Nohlen, Dieter. 2014. *Wahlrecht und Parteiensystem: Zur Theorie und Empirie der Wahlsysteme*, 7. Aufl., Opladen: Barbara Bührich.

- Oberhofer, Julia, und Roland Sturm Hrsg. 2010. *Koalitionsregierungen in den Ländern und Parteienwettbewerb*. München: Littera.
- Pappi, Franz Urban. 2009. Regierungsbildung im deutschen Fünf-Parteiensystem. *Politische Vierteljahresschrift* 50:187–202.
- Rattinger, Hans, Oscar W. Gabriel, und Jürgen W. Falter, Hrsg. 2007. *Der gesamtdeutsche Wähler: Stabilität und Wandel des Wählerverhaltens im wiedervereinigten Deutschland*. Baden-Baden: Nomos.
- Roth, Dieter. 2008. *Empirische Wahlforschung: Ursprung, Theorien, Instrumente und Methoden*, 2. Aufl. Wiesbaden: Springer VS.
- Saalfeld, Thomas. 2007. *Parteien und Wahlen*. Baden-Baden: Nomos.
- Schäfer, Armin. 2016. Nichtwählerinnen und Nichtwähler in Deutschland. In *Wahlen und Demokratie. Reformoptionen des deutschen Wahlrechts*, Hrsg. Tobias Mörschel, 31–75. Baden-Baden: Nomos.
- Schlegel, Erik. 2016. *Quo vadis Piratenpartei?: Analyse der politischen Wettbewerbsfaktoren zur (Nicht-)Etablierung im Parteiensystem*. Baden-Baden: Nomos.
- Schmitt-Beck, Rüdiger, Hrsg. 2012. *Wahlen in Deutschland (Politische Vierteljahresschrift Sonderheft 45)*. Wiesbaden: Springer VS.
- Schoen, Harald, und Bernhard Weßels, Hrsg. 2016. *Wahlen und Wähler. Analysen aus Anlass der Bundestagswahl 2013*. Wiesbaden: Springer VS.
- Schoen, Harald, und Christian Zettl. 2012. Alte Allianzen, neue Bündnisse oder alle im Fluss? Gesellschaftliche Konfliktlinien und Wahlverhalten im vereinten Deutschland. In *Bilanz der Bundestagswahl 2009: Voraussetzungen, Ergebnisse, Folgen*. Hrsg. Eckhard Jesse und Roland Sturm, 117–134. Baden-Baden: Nomos.
- Schubert, Thomas. 2012. Ein- und Zweiparteienregierungen als Auslaufmodell? Neuer Koalitionspluralismus in den Ländern seit 1990. In „Superwahljahr“ 2011 und die Folgen, Hrsg. Eckhard Jesse und Roland Sturm, 191–213. Baden-Baden: Nomos.
- Schubert, Thomas. 2013. (K)eine aussterbende Spezies? Kompetitive Hegemonialparteiensysteme und die Faktoren ihres Parteienwettbewerbs am Beispiel von Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen. *Zeitschrift für Politik* 60:393–413.
- Spier, Tim. 2010. Das Ende der Lagerpolarisierung? Lagerübergreifende Koalitionen in den deutschen Bundesländern 1949–2009. In *Die Bundestagswahl 2009: Analysen der Wahl-, Parteien-, Kommunikations- und Regierungsforschung*, Hrsg. Karl-Rudolf Korte, 296–319. Wiesbaden: Springer VS.
- Strohmeier, Gerd. 2009. Minderheitsregierungen in Deutschland auf Bundesebene. Krise oder Chance. Ergebnisse eines internationalen Vergleichs. *Zeitschrift für Politik* 56:260–283.
- Sturm, Roland. 2013. Woran scheitern Länderkoalitionen? Eine theoriegeleitete empirische Analyse. In *Die deutsche Koalitionsdemokratie vor der Bundestagswahl 2013. Parteiensystem und Regierungsbildung im internationalen Vergleich*, Hrsg. Frank Decker und Eckhard Jesse, 241–258. Baden-Baden: Nomos.
- Switek, Niko. 2017. Ampel, Kenia und Kiwi – Neue Vielfalt der Regierungskoalitionen. In *Regieren in der Einwanderungsgesellschaft: Impulse zur Integrationsdebatte aus Sicht der Regierungsforschung*, Hrsg. Christoph Bieber et al., 81–88. Wiesbaden: Springer VS.
- Traeger, Hendrik. 2015. Ein Vierteljahrhundert Wahlen in Ost und West (1990–2014): Regionale Unterschiede und Gemeinsamkeiten. *Zeitschrift für Parlamentsfragen* 46:57–81.

- Traeger, Hendrik. 2017. Koalitionen in Sachsen-Anhalt: Ein kleines Land mit *Magdeburger Modell* und *Kenia-Koalition* als bundesweiter Trendsetter. In *Politik und Regieren in Sachsen-Anhalt*, Hrsg. Hendrik Traeger und Sonja Priebus, 165–180. Wiesbaden: Springer VS.
- Völk, Josef A. 1989. *Regierungskoalitionen auf Bundesebene*. Regensburg: Roderer.
- Völkl, Kerstin. 2009. *Reine Landtagswahlen oder regionale Bundestagswahlen?: Eine Untersuchung des Abstimmungsverhaltens bei Landtagswahlen 1990–2006*. Baden-Baden: Nomos.
- Völkl, Kerstin, Kai-Uwe Schnapp, Everhard Holtmann, und Oscar W. Gabriel, Hrsg. 2008. *Wähler und Landtagswahlen in der Bundesrepublik Deutschland*. Baden-Baden: Nomos.
- Weckenbrock, Christoph. 2017. *Schwarz-grüne Koalitionen in Deutschland: Erfahrungswerte aus Kommunen und Ländern und Perspektiven für den Bund*. Baden-Baden: Nomos.
- Weßels, Bernhard, Harald Schoen, und Oscar W. Gabriel, Hrsg. 2013. *Wahlen und Wähler, Analysen und Anlass der Bundestagswahlen 2009*. Wiesbaden: Springer VS.